

Husten, Schnupfen, Halsschmerzen . . .:

Bei Husten kommt es zu einer Entzündung mit Schwellung und Schleimbildung. Dieser bewirkt auch den Hustenreiz. Meistens handelt es sich um eine Bronchitis. Dabei ist es in 80-90 % ein viraler Infekt, bei Kindern sogar bei >90 %. Das bedeutet, dass in einem solchem Fall Antibiotika nicht helfen können, da sie nur bei Bakteriellen Infektionen etwas bewirken können. Die Farbe des Auswurfs beim Husten spielt hierbei keine Rolle. Grundsätzlich sind die Risikofaktoren für Husten das Rauchen, Staub und Schimmelpilze in der Wohnung. Weitere Symptome die mit dem Husten zusammen kommen sind Schnupfen und Halsschmerzen. Die Schmerzen sind meistens nach einer Woche weg. Hellhörig sollte man bei Fieber (>38,5°C), Schneller Atmung (>20 mal/Min), Schnellem Puls (>100/Min) oder bei Übelkeit werden. Das kann in eine Lungenentzündung übergehen, die mit Antibiotika behandelt werden muss. Hustensäfte/-Tabletten helfen nicht wirklich. Wasser, das dem Körper zugeführt wird kann den Schleim dafür lösen und damit die Atmung erleichtern und den Hustenreiz mildern. Deshalb viel trinken! Klassische Hausmittel: Bonbons, Tees usw. bewirken eine Linderung und können eingenommen werden. Gegen Schmerzen und Fieber können Schmerzmittel (Paracetamol, Ibuprofen, usw.) helfen, auch als Zäpfchen. Refuah Shlema!